

# Fellows



## **Moritz Pisk**

IFK\_Junior Fellow

Zeitraum des Fellowships:

01. Oktober 2018 bis 30. Juni 2019

## **Fellow Abroad**

01. August 2019 bis 29. Februar 2020

1. August bis 30. September 2019:

am Pop Archiv der Universität Münster

1. Oktober 2019 bis 29. Februar 2020:

an der Abteilung „Theorie und Geschichte der populären Musik“

der Humboldt-Universität zu Berlin

## **Kontakt**

pisk@ifk.ac.at

# **Moritz Pisk**

## **PROJEKTTITEL**

Technik - Musik - Körper. Das Wechselspiel von technischer und ästhetischer Innovation im Pop

## **PROJEKTBECHREIBUNG**

Das Dissertationsprojekt widmet sich der Omnipräsenz der Technik in popmusikalischen Prozessen. Ziel ist es, die ästhetischen Artikulationen und Übersetzungen technischer Innovationen im Pop zu verfolgen, ihren Einfluss auf musikalisches und politisches Geschehen zu prüfen und eine Theorie des Wechselspiels von technischer und ästhetischer Innovation zu formulieren. Der Schwerpunkt der materialbezogenen Analyse liegt auf computerbeeinflusstem Pop, Ende der 1980er-Jahre beginnend und bis in die Zukunft reichend. Das Projekt orientiert sich an ausgewählten popmusikalischen ProtagonistInnen und navigiert anhand dieser Fallstudien durch das fluide und ständig neu zu generierende Netzwerk Pop.

## **CV**

Moritz Pisk studierte Informationsdesign an der FH Joanneum in Graz, bevor er von 2013 bis 2016 das Masterstudium für Medienkultur- und Kunsttheorien an der Kunstuniversität Linz absolvierte. Von 2014 bis 2017 war er Studienassistent an der Abteilung für Kulturwissenschaft, 2016 war er Co-Organisator des Linzer Festivals Zukunftsmusik. 2018 arbeitete und lehrte er als Universitätsassistent an der Kunstuniversität Linz, wo er seit 2016 mit einem Forschungsprojekt zum Wechselspiel von technischer und ästhetischer Innovation im Pop promoviert. Neben einigen Projekten in der dichten Unordnung von Kunst, Popmusik und Theorie erprobt sich Pisk immer wieder als DJ.

## **Publikationen**

gem. mit Andre Zogoly (Hg.), *alt narratives. cinematic communication of scientific research*, Kunstuniversität Linz 2018; gem. mit Maximilian Anelli-Monti, „The Past and the Present merge to meet us here“, in: Mona Hermann und Elisa Schiller (Hg.), *Gegenwartsbewältigung*, Katalog der Galerie der HFBK, Hamburg 2016.

